

Umweltausschuss

Protokoll Nr. UA/04/2024

Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss

Protokoll Nr. BKSA/04/2024

über die öffentliche Sitzung des Umweltausschusses gemeinsam mit dem Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss am 02.05.2024, Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, Saal

Beginn der gemeinsamen Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der gemeinsamen Sitzung : 21:40 Uhr

Anwesend

Umweltausschuss

Vorsitz

Herr Christian Schmidt : stellv. Vorsitzender

Stadtverordnete/r

Herr Burkhard Bertram : i. V. f. Herrn Marten Koop

Frau Elke Dullweber

Frau Michaela Knaack

Frau Karen Schmick

i. V. f. Herrn Dr. Wulf-Dietrich
Köpke

Herr Tim Schoon

Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Vorsitz

Herr Christian Schubbert-von Hobe

Stadtverordnete/r

Herr Burkhard Bertram

Herr Peter Egan

Herr Felix Gläveke

Herr Stephan Lamprecht

Herr Wolfgang Schäfer

Frau Sophie von Hülsen

i. V. f. Frau Carola Behr

i. V. f. Herrn Armin Diedrichsen

i. V. f. Frau Cordelia Koenig

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Rolf Griesenberg
Herr Béla Randschau
Frau Laura Hilbig

Kinder- und Jugendbeirat

Verwaltung

Frau Tanja Eicher
Herr Peter Kania

FBL III/Bildung/Familie/Kultur
FBL IV/Stadtplanung/Bauamt/Um
welt

Herr Robert Tessmer
Frau Martina Grote

FDL III.1/Schule und Sport
FD IV.5/Grünflächen und
Klimaschutz

Frau Stefanie Kubitz

FD IV.5/Grünflächen und
Klimaschutz

Frau Gudrun Klein

Protokollführerin

Gäste

Frau Julia Schäper
Herr Pawel Cmok
Herr Arne Siller
Herr Jürgen Westphal

Stadtwerke Ahrensburg GmbH
Stadtwerke Ahrensburg GmbH
Landschaftsarchitektenbüro Siller
Vorsitzender ATSV

Entschuldigt fehlt/fehlen

Umweltausschuss

Stadtverordnete/r

Herr Dr. Wulf-Dietrich Köpke
Herr Marten Koop

Bürgerliche Mitglieder

Herr Julian Wagner

Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Bürgerliche Mitglieder

Frau Carola Behr
Herr Armin Diedrichsen
Frau Cordelia Koenig

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung der gemeinsamen Sitzung mit dem Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss
5. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung
 - 5.1. Berichte gem. § 45 c GO
- k e i n e -
 - 5.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen
 - 5.2.1. Sanierung Stormarnplatz 3/Förderantrag
Sportanlage Am Hagen - Umrüstung der Beleuchtungsanlage auf LED
Förderanträge
6. Sachstandsbericht Wärmewende Ahrensburg/Erneuerung Stormarnplatz
 - 6.1. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen **AN/027/2024**
Stormarnplatz 3/Wärmeplanung
7. Anfragen, Anregungen, Hinweise
 - 7.1. Neubau Schulzentrum Am Heimgarten

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses fest.

Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Umweltausschusses fest.

3. Einwohnerfragestunde

Herr Hansen Vorsitzender des Schulelternbeirats der Stormarnschule bittet um Auskunft, warum das Tor der Stormarnschule im Bereich des Bargenkoppelredders nach Schulschluss geschlossen wird und somit die Schülerinnen und Schüler, die abends eine Veranstaltung/Musikunterricht besuchen bzw. deren Eltern mit dem PKW, keinen Zugang zum Schulgelände mehr über den Eingang Bargenkoppelredder erhalten.

Die Verwaltung erklärt, dass eine neue Situation eingetreten ist. Jahrelang wurde die Nutzung der Sportanlage außerhalb der Schulzeit geduldet. Nunmehr kam es in der Vergangenheit zu mehreren Anwohnerbeschwerden. Die Basketballanlage wird von den Kindern und Jugendlichen dauerhaft genutzt, auch während der späten Abendstunden. Aufgrund einer bestehenden Grundbuchdienstbarkeit ist die gesamte Sportfläche nur für den Schulsport nutzbar. Im rechtsverbindlichen Bebauungsplan ist die Anlage als „Gemeinbedarfsfläche Schule“ und nicht als öffentliche Anlage ausgewiesen. Somit ist eine Fremdnutzung zu unterbinden.

Herr Westphal Vorsitzender des ATSV bittet um Auskunft, warum die Sportvereine bei der Planung eines weiteren Sporthallensegments beim Schulzentrum Am Heimgarten (SZH) nicht einbezogen wurden.

Die Verwaltung erklärt, dass man sich zurzeit in der Vorplanung befindet. Sobald die Planungen konkretisiert werden, werden auch die Vereine/Sportler einbezogen. Jedoch sehen die Gesamtplanungen aktuell keine Realisierung der Sporthallenerweiterung im Zuge des Neubaus vor. Dementsprechend sind die dazugehörigen Kosten noch nicht in die Gesamtkalkulation des Neubauprojekts SZH eingeflossen.

Herr Westphal befürchtet, dass es durch die geplante Wärmeplanung, insbesondere durch die Bohrung von Erdsonden, zu Verzögerungen bei der Sanierung des Stormarnplatzes kommt. Herr Westphal möchte wissen, um welchen Zeitraum es sich handelt.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Frage im Rahmen der Beratung zu TOP 6 beantwortet wird.

4. Festsetzung der Tagesordnung der gemeinsamen Sitzung mit dem Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss

Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss und der Umweltausschuss stimmen der mit Datum vom 15.04.2024 versandten Tagesordnung zu.

Der Vorsitzende bittet, folgende Personen als sachkundige Bürgerinnen und Bürger zuzulassen:

Zu TOP 6 Frau Schäper
 Herr Cmok
 Herr Siller

Anschließend stimmen die Ausschüsse über die Zulassung der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger ab.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

5. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung

5.1. Berichte gem. § 45 c GO

— *k e i n e* —

5.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen

5.2.1. Sanierung Stormarnplatz 3/Förderantrag Sportanlage Am Hagen - Umrüstung der Beleuchtungsanlage auf LED Förderanträge

Die Verwaltung berichtet, dass sowohl der Förderantrag für die Sanierung des Stormarnplatzes 3 als auch der Förderantrag für die Umrüstung der Beleuchtungsanlage auf LED der Sportanlage Am Hagen nicht berücksichtigt wurden.

6. Sachstandsbericht Wärmewende Ahrensburg/Erneuerung Stormarnplatz

Anhand einer PowerPoint-Präsentation erläutert die Verwaltung die „Wärmewende Ahrensburg - Abwägung zu Erdwärme unter dem Stormarnplatz“. Die Präsentation, der Bericht: Nutzung von Erdwärme unter dem Sportplatz 3 des Stormarnplatzes und der Leitfaden Erdwärmenutzung - Hinweise für Planung, Bau und Betrieb von geothermischen Anlagen, 2021, der Freien und Hansestadt Hamburg, Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft, liegen dem Protokoll als **Anlage 1, 2 und 3** bei.

Es werden folgende Themen angesprochen:

- Nutzung der Abwärme von der Müllverbrennungsanlage Stapelfeld
- Einbau von Erdsonden/Flächenkollektoren/Tiefenbohrung
- Verschiedene Varianten zur Nutzung der Erdwärme unter Stormarnplatz 3
- Personalsituation/Personalbedarf
- Flächenbedarf
- Effizienz der Erdsonden auf dem Stormarnplatz für die umliegenden Gebäude
- Aufbau eines Verteilungsnetzes
- Machbarkeitsstudie
- Finanzierung des Wärmenetzes
- Bauliche Auswirkungen der S4 auf den Ausbau des Wärmenetzes

- Umsetzung von individuellen Lösungen für die Wärmeplanung
- Konzepterstellung
- Behelfsmäßiger Ausbau der Tragschicht
- Vorzeitiger Abriss des Fußballplatzes vor Ende der Lebensdauer
- Bessere Abstimmung der Fachdienste bei der Umsetzung der Projekte

Die Nutzung der Sportflächen für klimafreundliche Wärmegewinnung und die zeitgleiche Sanierung des Stormarnplatzes 3 werden kontrovers diskutiert.

In Bezug auf den Aufbau eines Verteilungsnetzes berichtet Herr Kania, dass in der Innenstadt und hier insbesondere in der Hamburger Straße, nördlicher Teil, die Kapazitäten für eine Wärmeleitung nicht gegeben sind.

Auf Nachfrage berichtet Herr Siller, dass der Lebenszyklus eines Kunstrasenplatzes zwölf bis 15 Jahre beträgt. Der Stormarnplatz 3 wurde 2006 errichtet und hat somit seine Lebensdauer bereits überschritten. Der Platz ist abgängig. Die Fasern des Platzes sind heruntergespielt. Die Verklebung der Bahnen ist brüchig. Es sind bereits offene, breite Stellen zu sehen. Das Risiko für Verletzungen der Spielerinnen und Spieler nimmt durch den Platzzustand zu.

Sowohl die Ausschussmitglieder des BKSA als auch der UA möchten den Beschluss zur Sanierung des Stormarnplatzes nicht aufheben. Man wünscht sich eine vernünftige Koordination der Maßnahmen.

Die Verwaltung ergänzt, dass die Sanierung des Stormarnplatzes bereits länger im Gespräch ist. In der Sportentwicklungsplanung aus dem Jahr 2021 wurde die Notwendigkeit der Sanierung thematisiert. Die Bedarfe der Wärmewende konnten zur damaligen Zeit nicht berücksichtigt werden und müssen nun entsprechend ihrer Realisierbarkeit in die Planungen einfließen.

6.1. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stormarnplatz 3/Wärmeplanung

Frau Dullweber erläutert den gemeinsamen Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und CDU.

Die Fraktionen wünschen sich mehr Informationen zur Wärmeplanung bevor die Sanierung des Stormarnplatzes 3 beauftragt wird. Durch Beantwortung der Fragen erhofft man sich neue Erkenntnisse.

Die Ausschreibung des für die Sanierung des Stormarnplatzes 3 begleitenden Planers läuft bereits. Angebote liegen vor. Da die Ausschreibung bereits erfolgt ist, hat auch eine entsprechende Vergabe zu erfolgen.

Die Verwaltung erklärt, dass der vorliegende Antrag insoweit unschädlich ist, da er beinhaltet, dass eine Vergabe der Sanierungsleistung durch eine Baufirma nicht vor Beantwortung der Fragen erfolgen soll. Dementsprechend kann eine Ausschreibung gleichwohl nicht erfolgen. Diese ist jedoch für Oktober 2024 geplant.

Gleichwohl benötigen die Vereine dringend eine Planungssicherheit, da sie für die Bauzeit alternative Trainings- und Spielflächen organisieren und in den Spielplan integrieren müssen.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass viele Fragen, insbesondere technische und finanzielle Fragen, erst mit der Fertigstellung der Machbarkeitsstudie der Stadtwerke beantwortet werden können.

Herr Schäfer führt aus, dass es in seiner Fraktion noch Beratungsbedarf zum Antrag gibt und bittet, den Antrag als Fragenkatalog zu betrachten.

Die Verwaltung erläutert, dass die Kopplung der Fragen mit dem Antrag dazu führt, dass diese nach der Beschlussfassung baldmöglichst vor der Sommerpause beantwortet werden, sofern möglich.

Die Ausschussmitglieder kommen mehrheitlich überein, dass vor Vergabe der Ausführungsplanung (Leistungsphase 5) zur Sanierung des Stormarnplatzes 3 die Fragen des Antrages beantwortet werden sollen. Der Antrag „... Die Verwaltung soll den Fachausschüssen zuerst folgende Fragen beantworten: ...“ wird darüber hinaus verändert in „... Die Verwaltung soll den Fachausschüssen folgende Fragen soweit möglich beantworten: ...“.

Anschließend stimmen die Ausschüsse über den Antrag mit den vor genannten Maßgaben ab.

Abstimmungsergebnis BKSA: **4 dafür (2 Grüne, 2 CDU)**
 3 dagegen (1 SPD, 1 FDP, 1 WAB)

Abstimmungsergebnis UA: **4 dafür (2 Grüne, 2 CDU)**

2 dagegen (1 SPD, 1 WAB)

7. Anfragen, Anregungen, Hinweise

7.1. Neubau Schulzentrum Am Heimgarten

Frau Hilbig vom Kinder- und Jugendbeirat moniert, dass im Neubau des Schulzentrums Am Heimgarten keine Räumlichkeiten für die Schülervertretung mit eingeplant wurden. Frau Hilbig kündigt einen Antrag des Kinder- und Jugendbeirates an.

gez. Christian Schmidt
Stellv. Vorsitzender UA

gez. Christian Schubbert-von Hobe
Vorsitzender BKSA

gez. Gudrun Klein
Protokollführerin